

Der Vorsitzende
der
Zentraldirektion

Berlin, den 9. März 1925

Protokoll

über die Plenarsitzung der Zentraldirektion
am Montag, den 9. März 1925.

Berlin Staatsbibliothek in den Räumen der
Monumenta Germaniae, Charlottenstraße 41.

Anwesend:

der Vorsitzende Geheimer Oberregierungsrat Dr. Kehr,
von der Akademie in Berlin die Herren Schäfer und Hintze,
von der Akademie in Wien die Herren Redlich und v. Ottenthal,
von der Akademie in München Herr Leidinger, ferner die
Herren Heymann und Strecker aus Berlin, Bresslau und Hampe aus
Heidelberg, Krusch aus Hannover.

Erste Sitzung am 9. März vormittags 10 Uhr.

1. Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Herren in dem neuen
Lokal der Monumenta Germaniae und berichtet über die Verhandlungen,
die dazu geführt haben. Die Zentraldirektion schließt sich dem
Dank an das Reichsministerium des Innern, an das Preussische Kul-
tusministerium und die Generalverwaltung der Preussischen Staats-
bibliothek an.
2. Der Vorsitzende berichtet über die Personalveränderungen, die
im vergangenen Jahre eingetreten sind.

Am 12. März 1924 starb Herr Herm. Grauert, am 26. April 1924.
Herr Emil Seckel.

Ausgeschieden ist aus der Zentraldirektion wegen seines hohen
Alters Herr Luschin v. Ebengreuth und am 1. April 1924 Herr Mario
Krammer (durch Personalabbau).

Die Münchener Akademie delegierte als Ersatz für Herrn Grauert
Herrn Geheimrat Professor Michael Doeberl; die Wiener vollzog

neu-